

Die Zuständigkeit der Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes richtet sich in der Regel nach dem Wohnort der Pflegeeltern

Ansprechpartner/in im Stadtbezirk

Frau Heugel , Dienststellenleitung

Tel. : 0711/216-6543

West, Botnang, Bergheim, Feuerbach, Wolfsbusch
Weilimdorf, Hedelfingen, Luginsland, Obertürkheim,
Rohracker, Uhlbach, Untertürkheim, Wangen

Frau Mörtl

Tel.: 0711/216-7423

Cannstatt, Sommerain, Münster, Steinhaldenfeld,
Freiberg, Mönchfeld, Mühlhausen,
Zazenhausen, Neugereut, Hofen

Frau Pella

Tel.: 0711/216-6801

Mitte, Nord,
Birkach, Degerloch, Fasanenhof
Heumaden, Möhringen, Plieningen, Schönberg,
Sillenbuch, Sonnenberg

Frau Schöttle

Tel. 0711/216-2148

Vaihingen, Bösau, Rohr, Dürrolewang,
Süd, Heselach, Kaltental, Neuwirtshaus,
Stammheim, Zuffenhausen, Ost

Frau Weiper-Zindel

Tel.: 0711/216-6421

Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung

Jugendamt Stuttgart

Pflegekinderdienst

Wilhelmstr. 3

70173 Stuttgart

Auskunft

Frau Heugel, Tel.: 0711/216-6543

Sekretariat Tel.: 0711/216-7472

Fax: 0711/216 – 8640

e-mail: helga.heugel@stuttgart.de

Und so erreichen Sie uns:

🚇 Linien 1 - 6 bis Haltestelle Stadtmitte

U 1, U 2, U 4 und U 11 bis Haltestelle
Rathaus

U 14 bis Haltestelle Österreichischer Platz

🚌 Buslinie 43 bis Haltestelle
Wilhelmstraße / Olgastraße

Behindertenparkplatz Wilhelmstraße 3

STU**T**IGART

Jugendamt Stuttgart
Pflegekinderdienst



Kinder in Pflegefamilien

Pflegekinder

Bestimmte Lebensumstände können es Eltern erschweren, ihren Kindern die Betreuung, Sicherheit und Geborgenheit zu geben, die für eine gute Entwicklung des Kindes notwendig ist.

Die Gründe dafür sind sehr vielfältig.

Immer steht jedoch ein persönliches Schicksal und eine aktuelle Lebenskrise in der Herkunftsfamilie im Hintergrund, wenn eine Pflegefamilie für ein Kind gesucht wird.

Oft ist zunächst nicht absehbar, ob die Eltern diese Krise überwinden können und das Kind zu ihnen zurückkehren kann oder ob es auf Dauer in der Pflegefamilie leben wird.

Im Regelfall sollte der Kontakt zwischen Eltern und Kind auch bei einer Trennung aufrecht erhalten bleiben und zum Wohle des Kindes gestaltet werden.

Aufgrund ihrer Vorgeschichte bringen die Kinder häufig Entwicklungsverzögerungen, besondere Verhaltensweisen und in jedem Fall große Ängste und Verunsicherungen mit in die Pflegefamilie.

Es ist eine verantwortliche und anspruchsvolle Aufgabe, diesen Kindern vorübergehend oder auf Dauer ein Zuhause zu geben und sie in ihrer ganzen Persönlichkeit anzunehmen und zu fördern.

Pflegefamilien

Pflegeltern müssen einige wesentliche Voraussetzungen erfüllen und zu einer offenen und kooperativen Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Herkunftsfamilie bereit sein.

Wir erwarten von Pflegefamilien

- Kontaktfreudigkeit, Toleranz, Einfühlungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Durchhaltevermögen und Geduld
- die Fähigkeit, einem Kind Geborgenheit zu vermitteln, seine Bedürfnisse zu sehen und zu verstehen
- eine stabile persönliche Lebenssituation und geordnete wirtschaftlichen Verhältnisse
- ausreichende Wohnverhältnisse, damit das Pflegekind seinen Platz finden kann
- Interesse an pädagogischen Fragen und die Bereitschaft zur Weiterbildung
- die Bereitschaft, ihr privates Familienleben zu öffnen
- im Bedarfsfall fachliche Hilfe für das Kind und für sich selbst in Anspruch zu nehmen

Ansprechpartner für Stuttgarter Familien, die sich mit der Aufnahme eines Pflegekindes beschäftigen, ist **der Pflegekinderdienst des Jugendamtes Stuttgart**.

Pflegekinderdienst

Allen Interessierten bietet der Pflegekinderdienst zunächst ein **unverbindliches Informationsgespräch** an.

- Bei einem „Antrag auf Vermittlung eines Pflegekindes“ erhalten Sie einen umfangreichen Bewerbungsbogen dem u.a. ein Lebenslauf und ein ärztliches Attest beizufügen sind.
- Die Frage, ob die Bewerber für die Aufnahme eines Vollzeitpflegekindes geeignet sind und welches Kind zu ihnen passen könnte, wird in mehreren persönlichen Gesprächen mit den Mitarbeiter/innen des Pflegekinderdienstes geprüft und erörtert.
- In einem Vorbereitungskurs werden die Pflegeelternbewerber intensiv auf die Aufnahme eines Pflegekindes vorbereitet.
- Die Mitarbeiter/innen des Pflegekinderdienstes begleiten die Pflegeelternbewerber bei der Vermittlung eines Pflegeverhältnisses und sind Ansprechpartner während des gesamten Pflegeverhältnisses.
- Ein Veranstaltungs- und Kursprogramm für Pflegeeltern zu pädagogischen, psychologischen und rechtlichen Themen, sowie das Angebot begleiteter Gesprächskreise geben den Pflegeeltern die Möglichkeit zum Austausch, zur Begegnung und zur Weiterbildung.